

Körperinsatz einmal anders

Tae Kwon Do International Davos zeigte mit Aufräumarbeiten Engagement für die Umwelt

pd. Kürzlich zeigten Mitglieder des Vereins Tae Kwon Do International soziales Engagement und griffen den Landwirten bei der Waldarbeit unter die Arme. Diese Aktion stärkte gleichzeitig auch den Zusammenhalt der Vereinsmitglieder.

In Absprache mit dem Förster der Gemeinde Davos, Herrn Kessler, versammelten sich 15 Erwachsene und 10 Kinder, um das Gebiet im Bereich des Spinawaldes aufzuräumen. Die Aufgabe bestand darin, abgesägte Äste von gefällten Bäumen aufzusammeln und aufzuschichten. Diese Haufen lässt man liegen, bis sie wieder zu Humus werden. Ein geräumter Wald bietet der Natur und den Tieren bessere Möglichkeiten, sich zu erholen. So können sich beispielsweise junge Tännchen besser entfalten. Auch die Land- und Forstwirtschaft profitiert von diesen Arbeiten. Sowohl für die Kinder wie auch für die Erwachsenen war dies eine körperlich sehr anstrengende und für viele auch eine ungewohnte Arbeit.

Gestärkter Zusammenhalt

Unser Verein führte diese Arbeiten einerseits aus sozialem Engagement durch, um den Landwirten im Bereich der Waldarbeit mitzuhelfen. Andererseits wird durch dieses Miteinander auch der Zusammenhalt und die Zusammenarbeit innerhalb des Tae Kwon Do International gefördert und gestärkt. Die grosse Beteiligung zeigt, dass solche Waldarbeits-



Die «Waldarbeiter» von Tae Kwon Do International strengten sich für die Umwelt an.

Foto zVg.

tage auf hohes Interesse stossen. Deshalb werden wir auch im nächsten Jahr wieder einen solchen Anlass durchführen.

An solchen Einsätzen können auch die Eltern der Kinder des Tae Kwon Do International teilnehmen und so

die gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, wahrnehmen. Wir sind der Ansicht, dass solche sozialen Arbeitseinsätze vermehrt in den Schulen und in der Gesellschaft propagiert werden sollten. Der aus den Waldarbeiten erzielte Ertrag wird

für die Finanzierung von Anlässen mit den Kindern des Tae Kwon Do International, für Teilnahmen an nationalen und internationalen Meisterschaften – wie der Europameisterschaft 2008 in Irland – sowie für Seminare verwendet.